CoreNet Global & Hochschule Fresenius Heidelberg präsentieren:

MaSTERTALK

ReAL ESTATE

Die neue immobilienwirtschaftliche Webinar-Reihe von CoreNet Global und der Hochschule Fresenius Heidelberg

MasterTalk #3 Referent: Ralf Heuser
Senior Director Head of Strategie Consulting, CBRE GmbH

CREM in der COVID-19 Ära Analyse und Ausblick

Welche Auswirkungen hat COVID-19 auf das CREM?





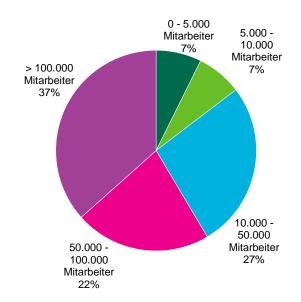


MasterTalk Real Estate Etiquette

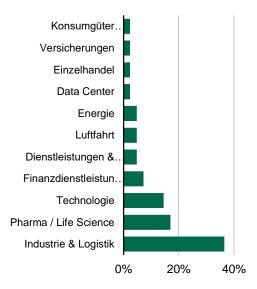
- Mikrofone: Bitte schalten Sie Ihre Mikrofone aus und aktivieren Sie diese nur zum Sprechen in der Q&A Session. Danke.
- **Video:** Wir überlassen Ihnen, ob sie mit oder ohne aktivierte Kamera am Webinar teilnehmen. Bitte bedenken Sie, dass Sie für eine eingeschaltete Kamera eine gute Übertragungsrate benötigen.
- Fragen: Ihre Fragen können Sie gern bereits während der Vortrages in den Chat stellen. Wir werden sie im Nachgang beim Q&A beantworten.
- Aufzeichnung: Diese Veranstaltung wird nicht aufgezeichnet.
- Vortragsunterlagen: Als Teilnehmer erhalten Sie die Präsentationsfolien im Nachgang.



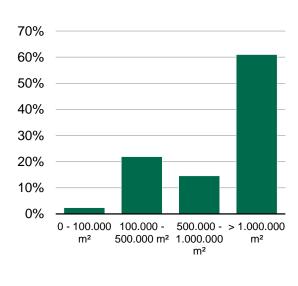
TEILNEHMER DER STUDIE



> 59 % von Unternehmen mit Gesamtmitarbeiterzahl > 50.000



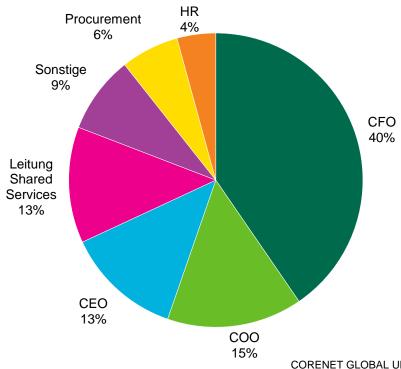
Relevante Kernsegmente der deutschen Wirtschaft vertreten



Portfoliogröße bei über 60% mehr als 1 Mio. m²

TEILNEHMER DER STUDIE

Berichtslinien von CREM

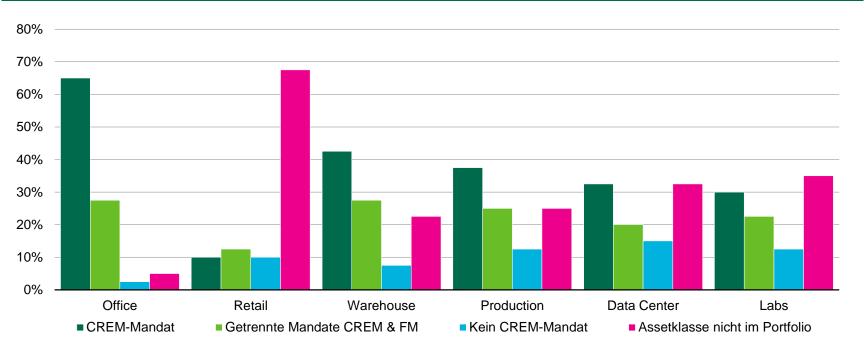


5

CORENET GLOBAL UND HOCHSCHULE FRESENIUS HEIDELBERG| MASTERTALK 2. JUNI 2020

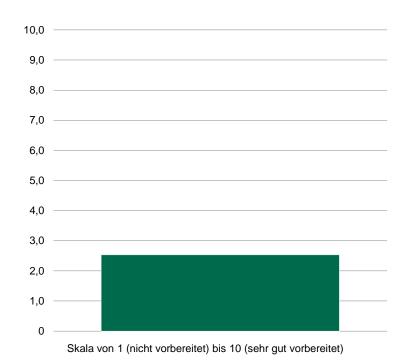
TEILNEHMER DER STUDIE

Status CREM-Mandate nach Assetklassen

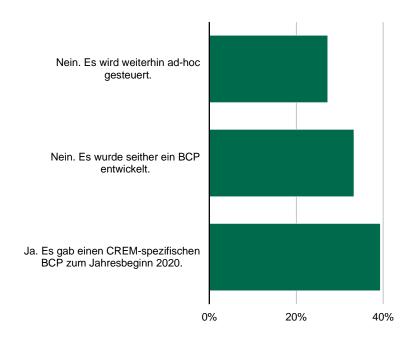


BEGINN DER COVID-19 PANDEMIE

Vorbereitet-Sein zu Beginn des Jahres

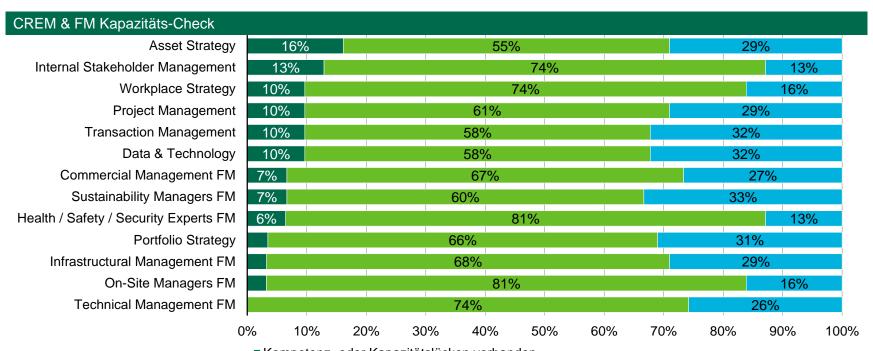


CREM-spezifisches BCP



CORENET GLOBAL UND HOCHSCHULE FRESENIUS HEIDELBERG MASTERTALK 2. JUNI 2020

CREM- / FM- KAPAZITÄTS-CHECK



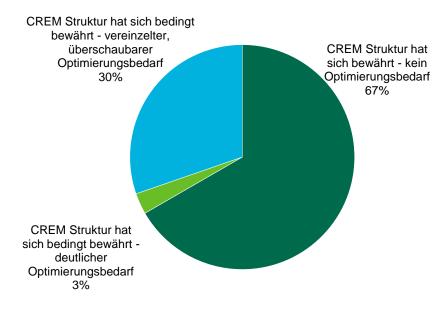
- Kompetenz- oder Kapazitätslücken vorhanden
- Kompetenzen und Kapazitäten intern ausreichend
- Keine Sonder- oder Mehrbedarfe

CREM- / FM- KAPAZITÄTS-CHECK

Zusammenarbeit Supportfunktionen 90% 80% 70% 60% 50% 40% 30% 20% 10% 0% HR IT Finance Procurement ■ Weiterhin ad-hoc Zusammenarbeit

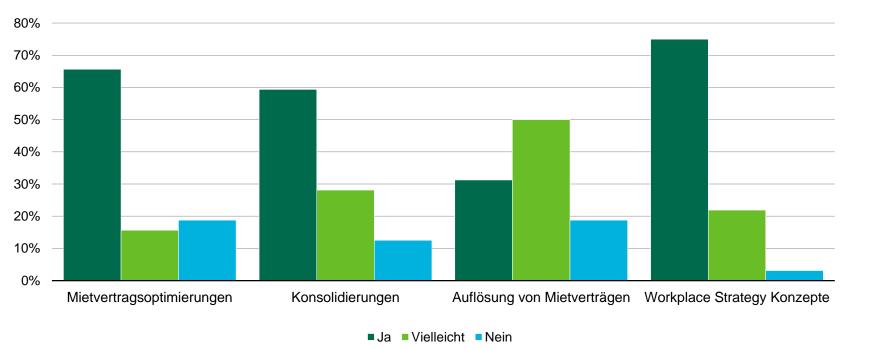
- Weiterhin regelmäßige formalisierte Zusammenarbeit
- Zukünftig regelmäßige formalisierte Zusammenarbeit

CREM-Struktur



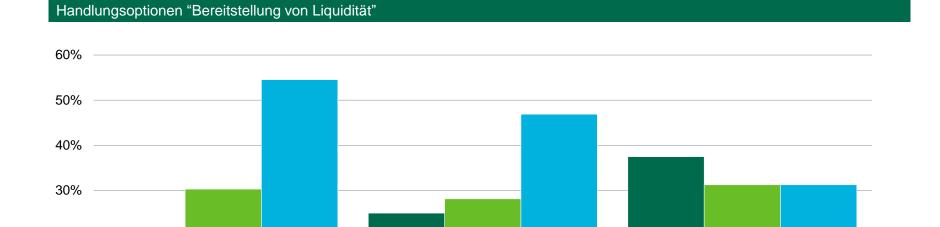
KOSTENOPTIMIERUNG

Handlungsoptionen "Kostenoptimierung"



BEREITSTELLUNG VON LIQUIDITÄT

Sale & Leaseback



Untervermietung

20%

10%

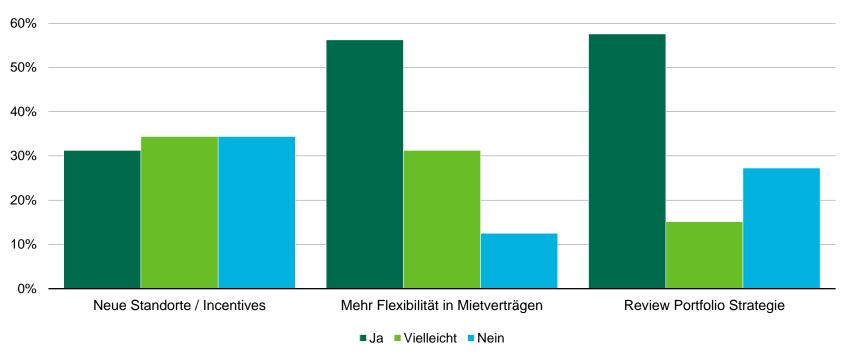
0%

Verkauf ohne Mietvertrag

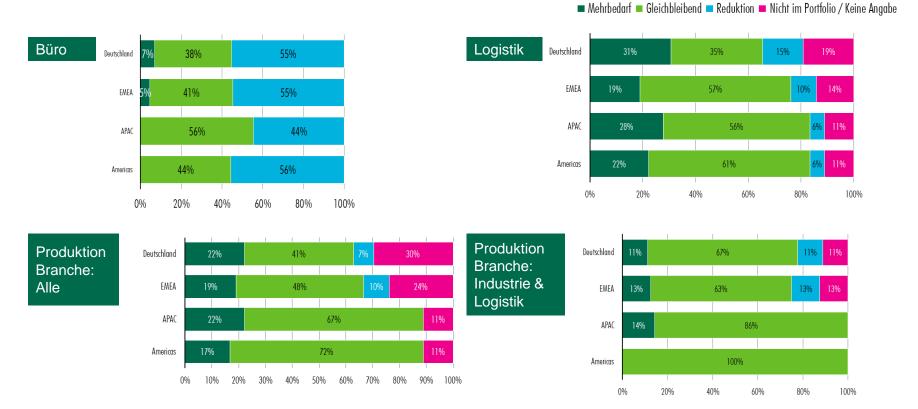
■Ja ■ Vielleicht ■ Nein

NEUPOSITIONIERUNG DES PORTFOLIOS

Handlungsoptionen "Neupositionierung des Portfolios"



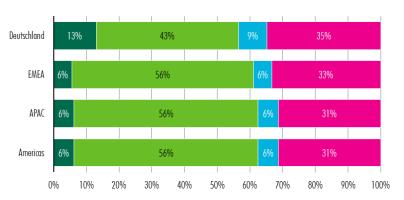
DIE ZUKUNFT DER ASSETKLASSEN



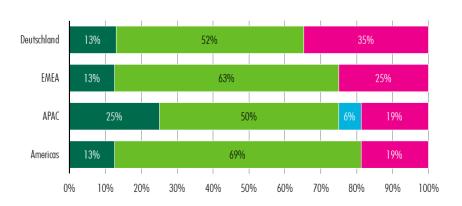
DIE ZUKUNFT DER ASSETKLASSEN

■ Mehrbedarf ■ Gleichbleibend ■ Reduktion ■ Nicht im Portfolio / Keine Angabe

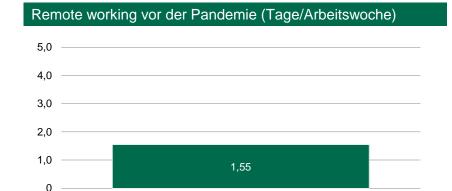
Data Center

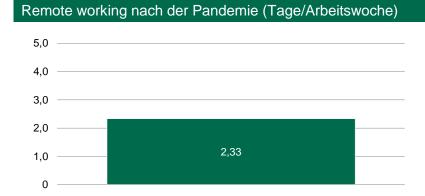


Labs

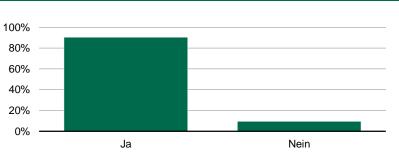


WORKPLACE







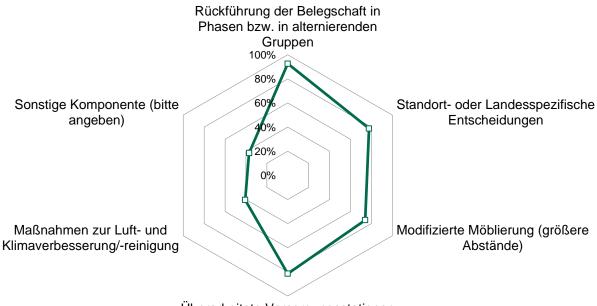


Erwartung von steigende Sharing ratios

CORENET GLOBAL UND HOCHSCHULE FRESENIUS HEIDELBERG|
MASTERTALK 2. JUNI 2020

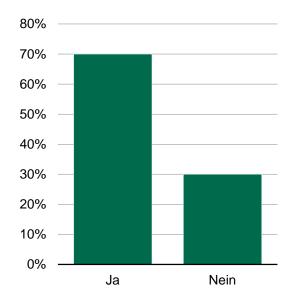
LÖSUNGSKONZEPTE FÜR WIEDERERÖFFNUNG DER BÜROS

Priorisierte Lösungskomponenten

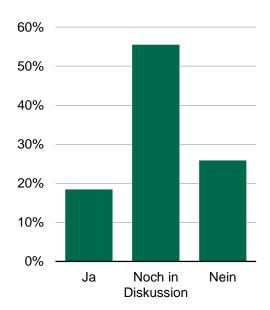


Überarbeitete Versorgungsstationen z.B. Teeküchen, Kantine

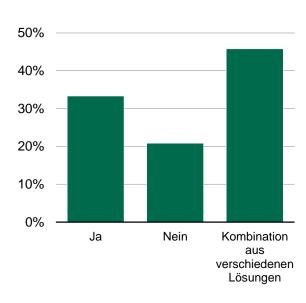
DATA CENTER



70 % hatten rückblickend ausreichende VPN-Kapazitäten

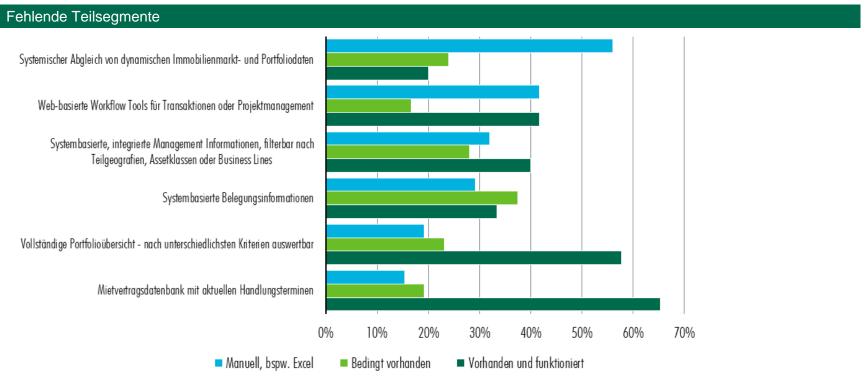


19 % werden ihre Data Center Strategie anpassen.56 % spielen noch mit dem Gedanken.



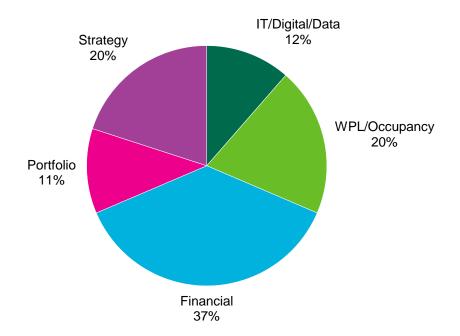
Bereitstellung der Data Center Kapaztäten durch Dritte ist für 33 % eine Option.

DATEN, IT UND WERKZEUGE



CREM HANDLUNGSEMPFEHLUNGEN

Kategorien der CRE-seitig vorgeschlagenen Maßnahmen



FAZIT 1/3

- Good News: die CREM-Teams sind durchweg gut aufgestellt in der Bewältigung der jüngsten Anforderungen.
- Im Stresstest wurden aber auch diverse Teilaspekte des jeweiligen CREM-Baukastens deutlicher sichtbar, die man nun genauer analysieren und optimieren sollte.
- Workplace-Richtlinien müssen in den Unternehmen flexibilisiert und neu justiert werden. Aus der Krise der vergangenen Monate nehmen wir mit, dass das Homeoffice nur ein Baustein für unsere zukünftigen Arbeits- und Bürowelten sein kann. Denn der Wunsch nach flexiblen und agilen Arbeitsplätzen umfasst weitaus mehr Aspekte als nur die Dezentralität.

FAZIT 2/3

- Kostensenkung: neue Workplace-Richtlinien sollen nach Meinung von fast 75% der Befragten auch einen Beitrag hierzu leisten. Das zweite Mittel der Wahl zur ist die Optimierung von Mietverträgen (65%) sowie der Untervermietung (38%) von Überhangflächen.
- Standortsicherung steht hoch im Kurs: Verkäufe (inklusive Sale & Leaseback), Mietvertragsauflösungen oder Veränderung in neue Standorte waren mit etwa 15-30% deutlich weniger präferiert.
- Arbeitsplatzstrategie, Objektnutzung und Portfoliokonzepte werden auf den Prüfstand gestellt.

FAZIT 3/3

- Daher wird es perspektivisch auch zu Veränderungen in der Assetklassen-Struktur der Portfolios führen. Wir rechnen mit einer Transformation von traditionellen Büros in Arbeits- und Begegnungsflächen mit sehr differenzierten Nutzungsmöglichkeiten.
- Logistikimmobilien haben die höchsten Wachstumserwartungen der CRE-Manager, vor allem in Deutschland.
- Die Digitalisierung im CREM ist noch nicht abgeschlossen: Während 65% der Befragten auf eine funktionierende Mietvertragsdatenbank zurückgreifen konnte, sind größere Defizite erkennbar, z.B. im Bereich Management-Informationssysteme bzw. Portfolio-Datenbanken mit integrierten dynamischen Immobilienmarktdaten.









Ausblick:

MaSTERTALK REAL ESTATE

Die neue immobilienwirtschaftliche Webinar-Reihe von CoreNet Global und der Hochschule Fresenius Heidelberg

MasterTalk #4 am 16.06.2020 um 17 Uhr